

„Hier müssen andere springen“

Von Chefredakteur
Hans-Jörg Zürn

„Wir brauchen die sechs Spuren auf der Autobahn 81“, sagte Landrat Roland Bernhard, bei der Holzgerlingen Open. Allerdings fühlt er sich keinesfalls in der Pflicht, für den Lärmschutz Geld bereitzustellen.

„Hier müssen andere springen“, stellte Roland Bernhard klar. Für den Landkreis sei es wichtig, dass die Dauerstaus ein Ende fänden. Die Verhandlungen sollten deshalb rasch zu einer Lösung geführt werden. Allerdings sieht der Landrat den Kreis nicht in der Pflicht, sich an Kosten für den Lärmschutz etwa in Form eines Deckels zu beteiligen: „Der Bund ist Bauträger, nicht wir.“

Auch der CDU-Bundestagsabgeordnete Clemens Binniger kam bei der Eröffnungsveranstaltung der Holzgerlinger Open auf offene Verkehrsprojekte zu sprechen. So liege die Planung für den Ausbau der Altdorfer Kreuzung beim Land. Dieses Nadelöhr müsse geweitet werden, „aber ich habe den Eindruck, dass den Behörden das Personal für eine rasche Verwirklichung fehlt.“

Auch für den Ausbau der A 81 sieht Clemens Binniger keine rasche Lösung: „Die Gespräche über den Deckel müssen zum Ende kommen. Aber das heißt noch längst nicht, dass rasch gebaut wird. Schließlich fehlt noch die Planfeststellung.“